

4. Noah und die Sintflut

Text

Gott mag es nicht, wenn die Menschen böse sind. Vor vielen Jahren waren die Menschen sehr böse. Deshalb war Gott traurig und wollte, dass alle Menschen von der Erde verschwinden. Gott wollte einen starken Regen schicken, der die Erde überflutet. Es gab aber einen Menschen den Gott sehr lieb hatte. Dieser Mensch war Noah. Noah glaubte an Gott und lebte so, wie Gott sich das wünschte. Deshalb wollte Gott Noah verschonen. Gott hatte eine wichtige Aufgabe für Noah. Gott wollte, dass Noah ein Boot baut. Noah hat auf Gott gehört und ein sehr großes Boot aus Holz gebaut. Auf das Boot sollte Noah mit seiner Familie gehen, wenn die Flut kommt. Noah sollte auch ein Männchen und ein Weibchen von jeder Tierart mit auf das Boot nehmen. Als die Flut kam waren Noah, seine Familie und die Tiere in Sicherheit. Nur sie haben die Flut überlebt. Nachdem das Wasser von der Erde verschwunden war, konnten alle das Boot verlassen. Nach der Flut hat Gott versprochen so etwas nie wieder zu machen. Als Zeichen für sein Versprechen hat Gott den Regenbogen in die Wolken gemacht. Jedes Mal, wenn wir jetzt einen Regenbogen sehen, erinnern wir uns an Gott und an sein Versprechen.